



---

# Oberfränkischer Schulanzeiger

---

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 7/2024

Bayreuth, Juli 2024

## Inhaltsübersicht

### Impulse Startschuss in ein klimafreundliches (Schul-)Leben

<b>Stellenausschreibungen</b> .....	<b>3</b>
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen.....	4
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt....	7
Ausschreibung der Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin Elektrotechnik sowie Telekommunikations- und Informationstechnik bei der Regierung von Oberfranken .....	8
Wiederholte Ausschreibung einer Stelle als "Beraterin/Berater Migration"...	9
Ausschreibung Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) für das Berufliche Schulzentrum Hof Stadt und Land .....	11
Ausschreibung der Dietrich-Bonhoeffer-Schule – Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Bayreuth mit Außenstelle Weidenberg .....	13
Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Gottfried-Neukam-Mittelschule Kronach .....	16
Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Graser-Grundschule Bayreuth.....	19
Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern....	22
<b>Nichtamtlicher Teil</b> .....	<b>23</b>
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an der Maximilian-Kolbe-Schule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.....	23
Ausschreibung einer Lehrkraft für die Justizvollzugsanstalt Hof .....	27

---

---

<b>Aktuelles</b> .....	<b>29</b>
SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschulen:.....	29
Erfahrungen vom Schüleraustausch zwischen deutschen und polnischen Jugendlichen mit Förderbedarf Hören an der Von-Lerchenfeld-Schule in Bamberg .....	31
Musikbegeisterte Grundschule- Auszeichnung im Schuljahr 2023/24 .....	34
Bildungspartnerschaft geschlossen .....	36
<b>Hinweise</b> .....	<b>37</b>
Vorankündigung Oberfränkische Umwelttage im Oktober 2024 .....	37
„Zu jung um politisch aktiv zu sein?“- Podcast der Domschule Bamberg ..	39
<b>Impulse</b> .....	<b>40</b>
Startschuss in ein klimafreundliches (Schul-)Leben .....	40
<b>Sonstiges</b> .....	<b>47</b>
Internetplattform der Regierung von Oberfranken.....	47
Regionale Lehrerfortbildung .....	47
Wettbewerbe.....	47
<b>Suchverzeichnis 2024</b> .....	<b>48</b>

## Stellenausschreibungen

- Die in Texten des Oberfränkischen Schulanzeigers verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z. B. Bewerberin/Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

- **Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d):**

Bitte verzichten Sie bei Ihren Bewerbungsunterlagen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern sowie Prospekthüllen.

Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

- **Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen**

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Oberfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter

<https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/hilfe/datenschutz/index.html>

## Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen

SchA	Schulart	Schule	Planstelle BesGr.	Schüler	Anforderungsprofil*/ Bemerkungen
BA	GS	Wunderburgschule Bamberg (Grundschule)	R/Rin A 14	229	Anforderungsprofil 1
BTL	GS	Alexander-von-Humboldt- Grundschule Goldkronach	R/Rin A 13 + AZ1	135	Anforderungsprofil 1/ Flexible Grundschule, Mittagsbetreuung
HO	GS	Christian-Wolfrum- Grundschule Hof	KR/KRin A 13 + AZ1	248	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Offene Ganztagschule, Flexible Grundschule, Schulprofil Inklusion
HOL	GS	Grundschule Weißdorf- Sparneck	R/Rin A 13 + AZ1	85	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Flexible Grundschule

\* Anforderungsprofil:

Anforderungsprofil 1	Lehramtsbefähigung für Grundschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Grundschuleinsatz
Anforderungsprofil 2	Lehramtsbefähigung für Mittelschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Mittelschuleinsatz
Anforderungsprofil 3	Grundschulerfahrung
Anforderungsprofil 4	Mittelschulerfahrung
Anforderungsprofil 5	keine Einschränkungen

### Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber:

- 1. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.**
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
3. Die Regierung behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

Schulen bis einschließlich 180 Schüler	Rektor/in	A 13+AZ1
Schulen zwischen 181 und 360 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ1
	Rektor/in	A 14
Schulen ab 361 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1
Schulen ab 541 Schüler	2. Konrektor/in	A 13+AZ1
	1. Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1

Amtszulagen:

AZ1 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 1 der Bayerischen Besoldungsordnung

AZ2 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 2 der Bayerischen Besoldungsordnung

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

5. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird grundsätzlich erwartet, dass sie fundierte EDV-Kenntnisse besitzen und bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen, spezifischen EDV-Kenntnisse (Schulverwaltungsprogramme) zeitnah zu erwerben.
6. Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.
7. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin/Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum, in der Regel drei Jahre, ausübt.
8. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden. Darüber hinaus sind die vom StMUK verfügbaren Einschränkungen der Antragsteilzeit nach Art. 88 Bayerisches Beamtengesetz zu beachten.

9. Die Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
10. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGlG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGlG).
11. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind. Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist zum Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende Erklärung abzugeben; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.
12. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:  
  
Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.
13. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.
14. Im Rahmen einer wiederholten Ausschreibung besteht die Möglichkeit, Ausnahmen von den Vorgaben der Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

### **Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:**

Bitte fügen Sie Ihrem **Bewerbungsschreiben** folgende Anlagen hinzu:

1. **Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle"**
2. **Kopie der aktuellen Beurteilung**
3. **ggf. Formblatt " Portfolioübersicht - zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter – Modul A"**

**Termine:**

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **15.07.2024**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **17.07.2024**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **19.07.2024**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

### **Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt**

Bei dem unten aufgeführten Staatlichen Schulamt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Aufgabe für Fachberatung neu zu vergeben.

Fachberater erhalten für ihre Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß der geltenden Regelungen über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grundschulen und Mittelschulen. Schulleiter und Schulleiterstellvertreter, Seminarrektoren und Schulpsychologen sowie Förderlehrer können nicht zum Fachberater bestellt werden.

Es können sich geeignete, unbefristet beschäftigte Lehrkräfte bewerben, wobei die Eignung, abhängig von der Art der Fachberatung, durch Ausbildung, bzw. Fortbildung oder entsprechende Prüfung nachgewiesen werden muss.

**Staatliches Schulamt****Fachberatung**

Landkreis Kronach

Fachberater/in Umwelt

**Termine:**

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **15.07.2024**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **17.07.2024**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **19.07.2024**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

## **Ausschreibung der Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin Elektrotechnik sowie Telekommunikations- und Informationstechnik bei der Regierung von Oberfranken**

Die Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin für Elektrotechnik sowie Telekommunikations- und Informationstechnik im Sachgebiet 42.1 bei der Regierung von Oberfranken ist ab dem Schuljahr 2024/25 zu besetzen und wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Dem Bewerber/der Bewerberin obliegt es, die Aufgaben eines Fachmitarbeiters gemäß KMS vom 17.08.1994 Nr. VII/1-11c14-13/90394 für Elektrotechnik sowie Telekommunikations- und Informationstechnik im Regierungsbezirk wahrzunehmen.

### Aufgaben (Beispiele):

Beratung der Regierung und der Schulen in allen Fragen des Unterrichts und der Ausstattung

Planung, Organisation, Durchführung und Leitung von Fortbildungen für Lehrkräfte

Organisation, Durchführung und Leitung von Dienstbesprechungen u.a. für die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer

jeweils in den Bereichen Elektrotechnik sowie Telekommunikations- und Informationstechnik.

Der Bewerber/die Bewerberin muss die Lehrbefähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik vorweisen. Außerdem werden vertiefte Kenntnisse für die Anwendung von MS-Office Produkten und für die Betreuung von Internetseiten sowie Grundkenntnisse im Schulrecht vorausgesetzt. Die Einarbeitung in ein Dokumentenmanagementsystem wird erwartet.

Adäquates Auftreten und hohe kommunikative Kompetenzen werden ebenso vorausgesetzt, wie Beratungsgeschick.

Nach Einweisung besteht die Möglichkeit der Beförderung bis nach A 15.

Der Fachmitarbeiter/die Fachmitarbeiterin bleibt seiner/ihrer Schule zugeordnet. Zur Wahrnehmung der Aufgaben muss die Lehrkraft jedoch in der Regel an einem Tag die Woche an der Regierung tätig sein. Sie erhält dafür eine Entlastung vom Unterricht.

Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Bewerber und Bewerberinnen mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

**Bewerbungen sind über die Schulleitungen bis zum 31. Juli 2024 an die Regierung von Oberfranken, SG 42.1 - Herrn Ltd. RSchD Gerd Waldmann zu richten.**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor



## **Wiederholte Ausschreibung einer Stelle als "Beraterin/Berater Migration"**

Im Regierungsbezirk Oberfranken ist eine Stelle **Beraterin/Berater Migration** im Bereich des **Staatlichen Schulamtes im Landkreis Forchheim** zu besetzen. Die Bestellung wird zunächst zeitlich auf drei Jahre befristet, eine Besetzung erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

### **Aufgaben der Beraterin und des Beraters Migration**

- Beratung der Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (z. B. Vorkurse Deutsch, Deutschförderkurse, Deutschklassen) eingesetzt sind,
- didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des Lehrplans Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen,
- Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache,
- Information über Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an Grund- und Mittelschulen,
- Beratung bei Sprachstandserhebungen an Schulen,
- Kooperation mit den Staatlichen Schulämtern und Regierungen in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund,
- Mitwirkung bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene,
- Mitwirkung bei Fortbildungen,
- Information über Lehr- und Lernmittel, einschließlich Lernsoftware,
- Beratung der Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung,
- Information über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung),
- Unterstützung bei der Elternarbeit,
- bei Bedarf und entsprechender Qualifikation Beratung von Lehrkräften, die im Islamischen Unterricht eingesetzt sind.

### **Voraussetzungen für die Bewerbung:**

- Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen, die derzeit im Regierungsbezirk Oberfranken beschäftigt sind.
- Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache bzw. eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund sowie ggf. die Ausbildung im Erweiterungsfach Islamische Religionslehre oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

**Aufgabenfeld und Einsatz:**

- Die Regierung von Oberfranken legt die Aufgabenbereiche und den regionalen Einsatz fest.
- Sie gewährt der Beraterin/dem Berater Migration entsprechend den übertragenen Aufgaben und gemäß den dafür vom Staatsministerium erlassenen Regelungen Anrechnungsstunden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

**T e r m i n e:**

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **15.07.2024**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **17.07.2024**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **19.07.2024**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

## **Ausschreibung Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) für das Berufliche Schulzentrum Hof Stadt und Land**

Zur Verstärkung am Beruflichen Schulzentrum Hof Stadt und Land suchen wir eine Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „**Schule öffnet sich**“

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Kinder und Jugendliche stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) an allen Schularten zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen. Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, frühestens aber zum 09. September 2024.

### **Information zur Einstellung:**

**Einstellung:** 09.09.2024  
(Tag der 1. Lehrerkonferenz)

**Bewerbungsfrist:** 19.07.2024

**Stammschule:** Berufliches Schulzentrum Hof Stadt und Land

20 Stunden

**Vertragslaufzeit:** unbefristet

**Eingruppierung:** TV-L S 11b

### **Ihre Aufgaben:**

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,
- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen und Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

**Wir bieten Ihnen:**

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge

**Ihr Profil**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten im Bereich Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

**Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!**

**Hinweise zur Einstellung/Bewerbung**

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!**

Bitte geben Sie in Ihrer **aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf sowie ggf. den Nachweis über Praktika oder Arbeitszeugnisse** enthält, **die konkrete(n) Schule(n) an**, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **vorzugsweise per E-Mail bis spätestens 19.07.2024** an:

[rofr-b4@reg-ofr.bayern.de](mailto:rofr-b4@reg-ofr.bayern.de)

Bitte fügen Sie die **Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an**.

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

**Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie**

an der Regierung von Oberfranken  
von RSchDin Doris Grünewald (Tel: 0921-604 1761)

am Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
von OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671).

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

**Ausschreibung der Dietrich-Bonhoeffer-Schule – Privates  
Sonderpädagogisches Förderzentrum Bayreuth mit Außenstelle  
Weidenberg**

Zur Verstärkung an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule –Privates Sonder-pädagogisches Förderzentrum Bayreuth mit Außenstelle Weidenberg suchen wir eine Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „**Schule öffnet sich**“

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Kinder und Jugendliche stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) an allen Schularten zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen.

Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, frühestens aber zum 09. September 2024.

### Information zur Einstellung

<b>Einstellung:</b>	09.09.2024 (Tag der 1. Lehrerkonferenz)	<b>Bewerbungsfrist:</b>	19.07.2024
<b>Stammschule:</b>	Dietrich- Bonhoeffer-Schule – Privates SFZBayreuth mit Außenstelle Weidenberg		20 Stunden
<b>Vertragslaufzeit:</b>	unbefristet	<b>Eingruppierung:</b>	TV-L S 11b

### Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,
- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen und Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

**Wir bieten Ihnen:**

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge

**Ihr Profil**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten im Bereich Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

**Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!**

**Hinweise zur Einstellung/Bewerbung**

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!**

Bitte geben Sie in Ihrer **aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf sowie ggf. den Nachweis über Praktika oder Arbeitszeugnisse** enthält, **die konkrete(n) Schule(n) an**, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **vorzugsweise per E-Mail bis spätestens 19.07.2024** an:

[rofr-b4@reg-ofr.bayern.de](mailto:rofr-b4@reg-ofr.bayern.de)

Bitte fügen Sie die **Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an.**

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

### **Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie**

an der Regierung von Oberfranken  
von RSchD Dr. Thomas Mück-Rönsch (Tel: 0921-604 1354)

am Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
von OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671).

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

## **Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Gottfried-Neukam-Mittelschule Kronach**

Zur Verstärkung an der Gottfried-Neukam-Mittelschule Kronach suchen wir eine Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „**Schule öffnet sich**“

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Kinder und Jugendliche stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) an allen Schularten zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen. Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, frühestens aber zum 09. September 2024.

### **Information zur Einstellung**

<b>Einstellung:</b>	09.09.2024 (Tag der 1. Lehrerkonferenz)	<b>Bewerbungsfrist:</b>	19.07.2024
<b>Stammschule:</b>	Gottfried-Neukam-Mittelschule Kronach	<b>Weitere Einsatzschule:</b>	Mittelschule Küps
<b>Vertragslaufzeit:</b>	unbefristet; 40 Stunden	<b>Eingruppierung:</b>	TV-L S 11b



## Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,
- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen** und **Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

## Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge

## Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten im Bereich Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik

- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

**Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!**

### **Hinweise zur Einstellung/Bewerbung**

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!**

Bitte geben Sie in Ihrer **aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf sowie ggf. den Nachweis über Praktika oder Arbeitszeugnisse** enthält, **die konkrete(n) Schule(n)** an, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **vorzugsweise per E-Mail bis spätestens 19.07.2024 an:**

[rofr-b4@reg-ofr.bayern.de](mailto:rofr-b4@reg-ofr.bayern.de)

Bitte fügen Sie die **Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an.**

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

### **Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie**

An der Regierung von Oberfranken  
von RSchD Thomas Kohl (Tel: 0921-604 1987, Grund- und Mittelschulbereich)

Am Staatsministerium für Unterricht und Kultus von  
OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671)

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

## **Ausschreibung einer Sozialpädagogischen Fachkraft (m/w/d) an der Graser-Grundschule Bayreuth**

Zur Verstärkung an der Graser-Grundschule Bayreuth suchen wir eine Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) im Programm „**Schule öffnet sich**“

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Kinder und Jugendliche stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) an allen Schularten zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen. Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, frühestens aber zum 09. September 2024.

### **Information zur Einstellung**

<b>Einstellung</b>	09.09.2024 (Tag der 1. Lehrerkonferenz)	<b>Bewerbungsfrist:</b>	19.07.2024
<b>Stammschule:</b>	Graser- Grundschule Bayreuth	<b>Weitere Einsatzschule:</b>	Grundschule Bayreuth–St. Georgen
<b>Vertragslaufzeit:</b>	unbefristet 40 Stunden	<b>Eingruppierung:</b>	TV-L S 11b

### **Ihre Aufgaben**

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,
- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen und Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

**Wir bieten Ihnen:**

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge

**Ihr Profil**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten im Bereich Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

**Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!**

**Hinweise zur Einstellung/Bewerbung**

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!**

Bitte geben Sie in Ihrer **aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf sowie ggf. den Nachweis über Praktika oder Arbeitszeugnisse** enthält, **die konkrete(n) Schule(n) an**, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **vorzugsweise per E-Mail bis spätestens 19.07.2024** an:

[rofr-b4@reg-ofr.bayern.de](mailto:rofr-b4@reg-ofr.bayern.de)

Bitte fügen Sie die **Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an**.

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

**Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie**

an der Regierung von Oberfranken  
von RSchD Thomas Kohl (Tel: 0921-604-1987, Grund- und Mittelschulbereich)

am Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
von OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671)

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

## **Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern**

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,  
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymbl/>

---

## Nichtamtlicher Teil

### Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an der Maximilian-Kolbe-Schule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

<b>Schulträger</b>	Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde, Obere Königstr. 4 b, 96052 Bamberg
<b>Bezeichnung der Schule</b>	<b>Maximilian-Kolbe-Schule Privates Förderzentrum der Caritas mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Lichtenfels</b>
<b>Schulgliederung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 32 Kinder in 4 SVE-Gruppen</li> <li>• 89 Schülerinnen/Schüler in 10 Klassen inklusive Berufsschulstufe</li> <li>• Mobile sonderpädagogische Hilfen (msH)</li> <li>• Mobile sonderpädagogische Dienste (MSD)</li> <li>• Schulsozialarbeit</li> </ul>
<b>Planstelle / Bes.Gr.</b>	Sonderschulkonrektor/in A 14 + AZ (m/w/d)
<b>Fachrichtung</b>	Lehramt für Sonderpädagogik Fachrichtung geistige Entwicklung
<b>Geeignet für Schwerbehinderte</b>	JA

Die Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde in Bamberg sucht zum 01.08.2024 für die Maximilian-Kolbe-Schule, Privates Förderzentrum der Caritas mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Lichtenfels eine stellvertr. Schulleitung (m/w/d). Ihre Aufgaben sind:

- Vertretungsfunktion der Schulleiterin
- Mitarbeit bei Personalführung und -entwicklung
- Organisation und Planung von Lehrbetrieb und Schulleben
- EDV-gestützte Schulverwaltung
- Mitarbeit bei der pädagogischen und konzeptionellen Weiterentwicklung der Schule
- Elternarbeit
- Beratung, Kommunikation und Kooperation mit schulischen und außerschulischen Institutionen

Gesucht wird eine überzeugende, belastungsfähige Persönlichkeit mit abgeschlossener Sonderschullehrerausbildung, die in der Lage ist, selbstständig Aufgaben zu lösen und kooperativ mit einem engagierten Kollegium zusammenzuwirken. Neben der grundsätzlichen Freude am Lehrberuf und an der Funktion der Schulleitung erwarten wir vor allem:

- ein abgeschlossenes Studium der Sonderpädagogik, Fachrichtung geistige Entwicklung
- mehrjährige bzw. umfassende Erfahrung in den sonderpädagogischen Arbeitsfeldern bzw. im schulpraktischen Bereich
- Kenntnisse in der Schulverwaltung, der Schulorganisation sowie gesicherte EDV-Kenntnisse, inkl. spezifischer Schulverwaltungsprogramme
- gute Kenntnisse in Verwaltung und Organisation
- die pädagogische Grundhaltung der Wertschätzung und Empathie
- persönliche Kompetenz in den Bereichen Mitarbeiterführung, Beratung, Kommunikation, Teamarbeit und Kooperation
- Erfahrungen in Personalführung und Personalentwicklung
- eine ausgeprägte Team- und Konfliktfähigkeit sowie Innovationsfreude
- die Motivation und Fähigkeit zur konzeptionellen Weiterentwicklung organisatorischer und pädagogischer Ansätze bzw. der inneren und äußeren Schulentwicklung – auch im Bereich der Digitalisierung
- Einsatzbereitschaft und Kreativität in der Planung und Gestaltung von Unterricht und Schulleben
- Bereitschaft zur engen, vertrauensvollen Zusammenarbeit mit allen anderen Bereichen und Gremien der Caritas
- Loyalität und Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit mit dem Schulträger und Elternvertretung
- Identifikation mit dem Leitbild der Caritas, des Diözesancaritasverbandes Bamberg sowie mit den Leitlinien, Führungsleitlinien sowie dem Selbstverständnis der Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde

## **Termin e:**

1. Die Stellenbesetzung erfolgt zum: **09. September 2024**
2. Bewerbungen sind bis spätestens **26.07.2024** unmittelbar an den privaten Schulträger bevorzugt per E-Mail zu richten **und** – soweit die Bewerber/ -innen in Diensten des Freistaates Bayern stehen – als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Sachgebiet 41) zu senden.

## **Schulträger:**

Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde  
Bereich Personal  
Obere Königstr. 4 b  
96052 Bamberg

[bewerbung@caritas-ggmbh.de](mailto:bewerbung@caritas-ggmbh.de)



## **Hinweise der Regierung von Oberfranken für Bewerberinnen und Bewerber aus dem Dienst des Freistaats Bayern:**

Wird eine Lehrkraft, die in einem Beamtenverhältnis zum Freistaat Bayern steht, zur Schulleiterstellvertreterin/zum Schulleiterstellvertreter bestellt, kann sie dann in das entsprechende Amt befördert werden, wenn der Träger der Schule ein Auswahlverfahren durchgeführt hat, das dem in den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, (veröffentlicht im KWMBI Nr. 8,03.05.2011, Seite 63) festgelegten Verfahren entspricht; dabei kann der Schulträger Bewerberinnen und Bewerber ablehnen, die nach seinen allgemein festgelegten Grundsätzen bei ihm nicht als Lehrkraft beschäftigt werden können. Insbesondere wird auf Nr. 5.4 „Erforderliche Qualifikation von Führungskräften“ und Nr. 5.5 „Erforderliche dienstliche Beurteilungen“ dieser Richtlinie verwiesen.

Die Regierung von Oberfranken behält sich vor, der Besetzung der Stelle mit einer Bewerberin oder einem Bewerber, die bzw. der die dem zu vergebendem Amt zugeordnete Besoldungsgruppe bereits erreicht haben, nicht zuzustimmen, wenn ihr bzw. sein Verbleib an der bisherigen Schule im dienstlichen Interesse liegt oder andere dienstliche Gründe einem Wechsel auf die ausgeschriebene Stelle entgegenstehen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist eine Beförderung zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann möglich, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch gesichert ist.

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiterinnen und Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden (KMS vom 10.05.2004 Nr. IV.6-P 7020-4.33 636). Darüber hinaus sind die vom StMUK verfügbaren Einschränkungen der Antragsteilzeit nach Art 88 Bayerisches Beamtengesetz zu beachten.

Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Bewerberinnen und Bewerber

(m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich mit einer Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetz Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägere gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:  
„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Es wird erwartet, dass die Lehrkraft die angestrebte Tätigkeit über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

## Ausschreibung einer Lehrkraft für die Justizvollzugsanstalt Hof

Die Justizvollzugsanstalt Hof sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Lehrkraft (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit



zur pädagogischen Behandlung von männlichen und weiblichen Abschiebungsgefangenen sowie männlichen Straf- und Untersuchungsgefangenen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Freizeitgestaltung der Gefangenen (insbesondere in der Einrichtung für Abschiebungshaft)
- Erteilung von Unterricht für die Gefangenen in Form von Kleingruppenunterricht
- Organisation bzw. Beratung im Bereich der schulischen und beruflichen Aus- und Weiterbildung der Gefangenen
- Mitwirkung bei der Aufstellung, Durchführung und Änderung des Vollzugsplans
- Mitwirkung bei Gesuchskonferenzen
- Mitwirkung bei der Gestaltung des kulturellen Lebens der Anstalt
- Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung der Vollzugsbediensteten
- Betreuung der Gefangenenbücherei

Anforderung:

- Befähigung für das Lehramt an öffentlichen Schulen durch erfolgreich abgeschlossenes 2. Staatsexamen für das Lehramt an Grund- oder Mittelschulen

darüber hinaus wünschen wir:

- Erfahrung im Unterrichten von Deutsch als Zweitsprache
- gute PC-Kenntnisse
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- analytisches, strategisches Denken und Problemlösefähigkeit
- lösungsorientiertes, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Kompromissbereitschaft und Verantwortungsgefühl
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Flexibilität und Informationsbereitschaft
- interdisziplinäre Zusammenarbeit mit allen Berufsgruppen des Justizvollzugs
- Fremdsprachenkenntnisse
- vorurteilsfreier Umgang mit den Gefangenen
- sicheres Auftreten
- Anwendung vollzugsspezifischer IT-Programmen
- Bereitschaft, auch in den Abendstunden Dienst zu leisten

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeitsplatz außerhalb des „klassischen“ Schulbetriebs
- in Vollzeit oder familienfreundlicher Ausgestaltung
- bei regelmäßigen Arbeitszeiten ohne Schichtdienst
- im Rahmen eines unbefristeten Arbeitnehmerverhältnisses
- Eingruppierung und Arbeitsbedingungen nach dem TV-L (EG 11)
- unter entsprechenden Voraussetzungen mit Übernahme in das Beamtenverhältnis (A 13)
- Berufliche Fort- und Weiterbildung
- einen Arbeitsplatz in der kreisfreien Stadt Hof mit reizvoller geographischer Lage, großem Freizeit- und Kulturangebot (Untreusee, Theater, Hofer Symphoniker, Filmtage) sowie einem breiten Spektrum allgemeinbildender Schulen, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften sowie der Hochschule für öffentliche Verwaltung. Hof ist mit vielen kulinarischen Spezialitäten und lebendigen Traditionen Teil der „Genussregion Oberfranken“ und zeichnet sich zudem durch hohe Kaufkraft aus.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an den Bewerbungen von Frauen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel.-Nr. 09281/7544-605 oder 7544-0, per E-Mail an [poststelle.ho@jv.bayern.de](mailto:poststelle.ho@jv.bayern.de) oder online auf der Internetseite der Justizvollzugsanstalt Hof unter

<https://www.justiz.bayern.de/justizvollzug/anstalten/jva-hof/>.

Näheres zu Voraussetzungen und Berufsbildern im Justizvollzug allgemein unter <http://www.justiz.bayern.de/justizvollzug/bewerber/berufsfelder/>.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit (tabellarischem) Lebenslauf, Abschluss-, Prüfungs- und Arbeitszeugnissen richten Sie bitte bis 15.07.2024 postalisch an

Justizvollzugsanstalt Hof, Hauptgeschäftsstelle, Stelzenhofstraße 30, 95032 Hof oder digital an [bewerbung.ho@jv.bayern.de](mailto:bewerbung.ho@jv.bayern.de) oder [poststelle.ho@jv.bayern.de](mailto:poststelle.ho@jv.bayern.de)

Mit der Abgabe der Bewerbung stimmen die Bewerber/innen der vorübergehenden Speicherung der im Rahmen des Auswahlverfahrens erforderlichen Daten zu. Die Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss vernichtet. Bitte reichen Sie nur gut lesbare Kopien ein. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass mit der Bewerbung verbundene Kosten nicht erstattet werden können.

## Aktuelles

### SpoSpiTo-Bewegungs-Pass an Grundschulen:



#### Großer Erfolg an der Sport-Grundschule Bischberg

Über 100.000 Kinder aus 4.934 Grundschulklassen haben sich bundesweit an einem der größten Schulprojekte in Deutschland für mehr Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz auf dem Schulweg beteiligt.

**Die Herausforderung:** Innerhalb von sechs Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule zu kommen. Ob mit dem Rad, dem Tretroller oder zu Fuß – hauptsächlich das Auto blieb in der Garage. Kinder, die diese Aufgabe gemeistert haben, erhielten als Anerkennung für so viel Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn war eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben. Zudem wurden unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern hochwertige Preise im Wert von über 20.000 Euro verlost. Zu gewinnen gab es: 400 Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro von DECATHLON, 67 Scooter Up 200 von HUDORA und 100 Kinderrucksäcke von VAUDE. Die Preise jedenfalls hatten's in sich.

„Schön, dass wieder so viele motivierte Kinder fleißig ihre Unterschriften gesammelt haben, um erfolgreich an der Aktion teilzunehmen“, so der Projektleiter Thomas Gansert vom SpoSpiTo (Sporteln, Spielen, Toben) -Team.



Foto: Schule

Das Bild zeigt die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner der Grundschule Bischberg unter der Leitung von Rektorin Alexandra Kappauf.

### Über SpoSpiTo – bringt Kinder in Bewegung!

SpoSpiTo steht für Sporteln, Spielen und Toben. Das Ziel von SpoSpiTo ist es, Kinder für mehr Bewegung zu begeistern und zu motivieren. Hierzu werden seit 2011 große Bewegungstage in Zusammenarbeit mit Sportvereinen organisiert, bei denen sich Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren an vielen verschiedenen Bewegungsstationen in einer großen Turnhalle nach Herzenslust austoben und ihrem natürlichen Bewegungsdrang freien Lauf lassen können.

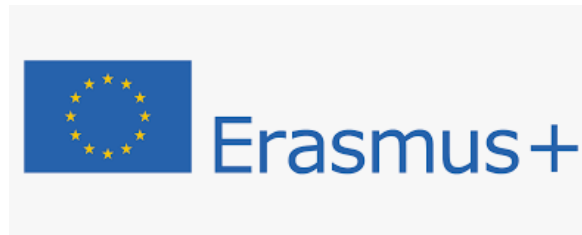
Mit dem **SpoSpiTo-Bewegungs-Pass** (seit 2019;[www.spospito-bewegungspass.de/](http://www.spospito-bewegungspass.de/)) sollen Kinder zum einen zur Bewegung an der frischen Luft animiert werden, so dass der bewegte Einstieg in den Tag der Kinder gelingt und sie wacher, ausgeglichener und konzentrierter durch ihren Alltag gehen. Zum anderen soll der **SpoSpiTo-Bewegungs-Pass** die Verkehrssituation vor Grundschulen durch weniger „Elterntaxis“ entschärfen. Denn an vielen Schulen besteht das Problem der sogenannten „Elterntaxis“. D. h. die Kinder werden von ihren Eltern morgens zur Schule gefahren und auch wieder mit dem Auto abgeholt. Das führt häufig zu Verkehrschaos vor den Schulen und zu unübersichtlichen und gefährlichen Situationen für die Kinder.

Toller Nebeneffekt ist, dass die Umwelt auch noch geschont wird und wir mit dieser Aktion etwas für den Klimaschutz unternehmen können. Denn jeder Weg, der nicht mit dem Auto zurückgelegt wird, verringert den Verkehr und damit auch die Umweltverschmutzung.

Ansprechpartnerin:

Alexandra Kappauf, Rin  
GMS Bischberg  
**Email** [rektorat@gms-bischberg.de](mailto:rektorat@gms-bischberg.de)





*„Du kennst deine Grenzen erst, wenn du über sie hinausgewachsen bist!“  
(Verfasser unbekannt)*

## **Erfahrungen vom Schüleraustausch zwischen deutschen und polnischen Jugendlichen mit Förderbedarf Hören an der Von-Lerchenfeld-Schule in Bamberg**

Seit dem Jahr 2011 bestehen an der Von-Lerchenfeld-Schule in Bamberg Projekte zur Zusammenarbeit auf europäischer Ebene.

Unser Schulleben bereicherten bereits zwei Sprachassistentinnen, die über die Unterschiede in Schulsystem, Lebensweise und Alltag berichten konnten und somit den Horizont von Lernenden und Lehrkräften erweiterten. Als weltoffene Schule nahmen wir an mehreren Comenius- und Erasmus+-Projekten für Lernende aber auch für Lehrkräfte teil und knüpften dadurch Kontakte quer durch Europa, denn unsere Partnerländer waren Großbritannien, Frankreich, Österreich, Slowenien, Rumänien, Griechenland, Belgien, Irland, Portugal und Polen.



Insbesondere mit dem letztgenannten Land, Polen, entstand durch das gemeinsame KA2 Erasmus+ Schulpartnerschaftsprojekt „Breaking the Silence“, das mit Schulen mit dem Förderbedarf Hören aus mehreren Ländern durchgeführt wurde, eine engere Partnerschaft.

Seit 2019 begannen wir mit einem deutsch-polnischen Schüleraustausch, finanziert durch das Deutsch-Polnische Jugendwerk, die Sanddorf-Stiftung und nach der Erasmus+-Akkreditierung unserer Schulen auch durch Erasmus-Gelder. Im jährlichen Wechsel (nur unterbrochen durch die Covid-Pandemie) besuchen sich unsere Schülerinnen und Schüler gegenseitig und führen gemeinsame Aktionen durch. In diesem Schuljahr kamen die Lernenden der Specjalny Ośrodek Szkolno Wychowawczy nr 4 in Łódź (Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören) vom 3.06. bis 7.06.2024 zu uns nach Bamberg.

Es handelte sich dabei um zwölf Jugendliche der Schule für Hörgeschädigte in Łódź mit ihren drei Lehrerinnen. Dieses Jahr fand der erste Besuch der neu zusammengesetzten Gruppe in Bamberg statt, 2025 ist der Rückbesuch derselben deutschen Gruppe in Polen geplant.



In der Austausch-Woche sind alle Teilnehmende jeweils in der Jugendherberge vor Ort untergebracht und lernen sich bei vielen gemeinsamen Aktivitäten wie beispielsweise einer Stadt-Rallye, verschiedenen Ausflügen, kleinen Wanderungen, verschiedenen Mannschaftssportarten, einer Team-Olympiade oder beim Klettern im Kletterwald besser kennen und kommen so schnell und unkompliziert in Kontakt.

Die Kommunikation findet dabei über Gebärden und/oder Englisch und über eventuell vorhandene polnische Sprachkenntnisse statt. Moderne Hilfsmittel wie digitale Übersetzungs-Apps kamen auch zum Einsatz. Zu Beginn der Woche waren die Lernenden der verschiedenen Nationen in der Kommunikation miteinander noch sehr zurückhaltend und schüchtern, aber im Laufe der Woche näherten sie sich immer mehr an. Es entwickelten sich Freundschaften und das Gemeinschaftsgefühl wuchs stetig.

Am Donnerstag der Austauschwoche fand der Abschlussabend mit deutschen Eltern, den beteiligten Lernenden und den Lehrkräften statt. Neben leckerem mitgebrachtem deutschen und polnischen Spezialitäten hatten alle beim Betrachten der geschossenen Fotos der Woche, einem gemeinsamen Tanz-Flashmob und verschiedenen Aktivitäten auf dem großen Gelände der Von-Lerchenfeld-Schule jede Menge Spaß. Alle Jugendlichen freuen sich bereits jetzt darauf, ihre neuen Freunde im nächsten Jahr in Łódź wieder zu sehen.





Und nebenbei lernen sie, dass die Gemeinschaft der Menschen (mit Hörschädigung) nicht an den Ländergrenzen endet. Unsere Lernenden erleben sich mit unseren polnischen Nachbarn als Gemeinschaft – so wird Vorurteilen vorgebeugt und Klischees können abgebaut werden. Für unsere Schule ist dieses Projekt ein weiterer Baustein für unser Ziel, unsere Lernenden zu mündigen, weltoffenen Bürgerinnen und Bürger Europas mit einem klaren Bekenntnis zur Demokratie zu erziehen. Daher möchten wir auf Grund unserer tollen Erfahrungen dazu anregen, an der eigenen Schule internationale Kontakte zu knüpfen – denn es gibt für jede Altersstufe geeignete Angebote.

Es lohnt sich, denn

- die **Aufregung** der Kinder und Jugendlichen über die bevorstehenden Besuche und Reisen,
- ihre **Einsatzbereitschaft** für die Projektarbeit,
- ihr **Mut** die Angst vor dem Unbekannten zu besiegen,
- ihr **Stolz** auf sich selbst nach dem Überwinden von Schwierigkeiten,
- ihre **Erfahrung**, dass Englisch und Gebärdensprache nicht nur teilweise anstrengende Schulfächer, sondern eine nützliche Brücke sind, um Kontakte zu knüpfen,
- und schließlich die **Hoffnung** im **europäischen Miteinander** trotz aller Unterschiede auch viele Gemeinsamkeiten zu entdecken,

bestätigen uns den **Gewinn**, den solche Projekte für die Lernenden, aber auch für die teilnehmenden Lehrkräfte haben.

Erasmus+-Team der Von-Lerchenfeld-Schule:

K. Bayer, B. Ellner-Lehmann, E. Hoch-Hupfer, G. Prosch, C. Sommer  
[gabi.prosch@bildungszentrum-bamberg.de](mailto:gabi.prosch@bildungszentrum-bamberg.de)

Fotos: Von-Lerchenfeld-Schule

## Musikbegeisterte Grundschule- Auszeichnung im Schuljahr 2023/24

Es klingt, singt und tönt aus allen Ecken des Schulhauses.



„Ohren auf“ – so ist das Motto der musikbegeisterten Grundschulen in Bayern. In diesem Schuljahr wurden für ihr musikalisches Engagement 140 bayerische Grundschulen von Kultusministerin Frau Anna Stolz persönlich in einer Feierstunde in München ausgezeichnet.



Aus Oberfranken sind folgende 13 Schulen dabei:

Deichselbach-Schule Buttenheim (Grundschule)

Kilian-Grundschule Scheßlitz

Luitpold-Grundschule Bamberg

Grundschule Ebersdorf b.Coburg

Grundschule Coburg-Neuses

Anna-Grundschule Forchheim

Grundschule Neunkirchen a.Brand

Grundschule Selbitz

Von-Pühel-Grundschule Tauperlitz

Grundschule Teuschnitz

Max-Hundt-Grundschule Kulmbach

Obere Schule Kulmbach

Grundschule Thurnau

Alle zeichnet aus, dass sie Musik in ihren Schulalltag verankern. Nicht nur das Einbeziehen von außerschulischen Experten z.B. durch die Musikschule und das fächerübergreifende Arbeiten, sondern vor allem das Zusammenmusizieren in der Schulfamilie steht im Vordergrund der musikpädagogischen Arbeit dieser Schulen. So finden sich jahrgangsübergreifende Ensembles, Eltern werden zum Singen und Tanzen geladen, die Konferenzen beginnen mit einer gemeinsamen musikalischen Eröffnung und Schulversammlungen werden musikalisch umrahmt, um nur einige Beispiele der täglichen Sing- und Spielpraxis zu nennen.

Zur Zertifizierungsfeier in München durfte die Luitpold-Grundschule Bamberg einen musikalischen Beitrag leisten und konnte damit ihre wertvolle musikpädagogische Arbeit in großer Öffentlichkeit präsentieren. 30 Kinder fuhren in Begleitung ihrer Lehrkräfte Frau Katja Pütz und Frau Lisanne Bendig und einiger Eltern in die bayerische Landeshauptstadt und (er)öffneten mit „Ohren auf“ nicht nur die Ohren sondern auch die Herzen der Zuhörenden. Die Luitpolder Kinder sangen im Chor und spielten im Orchester mit Trompete, Klarinette, Geige, Bratsche, Cello, Blockflöte, Pauke und Triangel und zeigten mit Begeisterung, wie wichtig und wertvoll ihnen Musik ist.



Musik ist nicht nur Kulturgut, sondern der Stoff, der eine Gemeinschaft zusammenhält. Musik verbindet Individuen, Musik machen löst Grenzen auf, hebt das Selbstwertgefühl, gibt Kraft und repräsentiert ein WIR.

An der Luitpold-Grundschule Bamberg ist die musikpädagogische Arbeit Schwerpunkt im Schulprofil. Zudem ist diese Grundschule Musikmodellschule, so dass die Schüler und Schülerinnen pro Jahrgangsstufe eine Stunde Musik mehr haben. In dieser zusätzlichen Stunde steht ausschließlich das aktive gemeinsame Musizieren im Mittelpunkt. Den Unterricht hier übernehmen sowohl die Lehrkräfte der Schule als auch externe Partner. Frau Lisanne Bendig bereichert als ausgebildete Musikerin und Clownin seit einigen Jahren das Schulleben kontinuierlich und nachhaltig.

Die Schulleiterin Frau Monika Mühlhölzl legt Wert darauf, dass ihre Lehrkräfte musikalisch offen sind. Auf dieser Basis gelingt es an der Luitpold-Grundschule, die elementare Musikpädagogik qualitativ hochwertig und schülerorientiert umzusetzen. Alle in der Schulfamilie werden miteinbezogen, Freiheiten zur persönlichen Entfaltung werden genutzt und Kulturgut wird an die zukünftigen Generationen weitergeben. Eine erfolgreiche Entwicklung, die Würdigung und Unterstützung verdient und braucht.

Monika Mühlhölzl, Rin Luitpold-Grundschule Bamberg  
Fotos: StMUK/Tobias Hase



## Bildungspartnerschaft geschlossen

### Gemeinsam stark - Coburger Firmen und Schulen bilden Zukunft

Mit diesem Motto unterzeichneten die Firma Schumacher Packaging GmbH und die Mittelschule Ebersdorf als Bildungspartner im Landkreis Coburg unter der Schirmherrschaft der IHK zu Coburg einen Kooperationsvertrag. Schon seit mehreren Jahren arbeiteten Firma und Mittelschule eng zusammen und die Ausgestaltung der Bildungspartnerschaft stellte somit eine äußerst logische Konsequenz aller Bemühungen dar. Mit dieser Initiative soll ein Grundstein für die Berufsorientierung der Jugend in der Gemeinde Ebersdorf gelegt werden. Ziele sind es unter anderem, dass realistische Berufsvorstellungen angebahnt werden und Türen zu einer vielseitigen Berufsausbildung geöffnet werden. Durch Praktika in lokalen Unternehmen, praxisnahen Workshops, vielfältigen Projekten und einem abgesprochenen Informationsaustausch der Kooperationspartner wird zudem versucht, die Bildungspartnerschaft auf einen fruchtbaren Boden zu stellen. Die Bildungspartner freuen sich über die positive Entwicklung der Kooperation und möchten gemeinsam mit der IHK zu Coburg die Zukunft gestalten.



Foto: Firma Schumacher

Max Lachner, Rektor  
Karin Dusold, Konrektorin  
Grund- und Mittelschule Ebersdorf

## Hinweise



Quelle: [Startseite - BNE-Portal Kampagne](#)

Arbeitskreis Umweltbildung und BNE  
der Regierung von Oberfranken



### Vorankündigung Oberfränkische Umwelttage im Oktober 2024

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist eine große Herausforderung, aber auch eine wichtige Aufgabe unserer Gesellschaft. Die Vereinten Nationen haben 2015 dazu die 17 Nachhaltigkeitsziele formuliert, die weltweit bis 2030 erreicht werden sollen. Deshalb sind auch wir als Bildungseinrichtungen in der Verantwortung, *„die Lernenden in der Ausbildung von Kompetenzen zu unterstützen, die sie befähigen, die Auswirkungen ihres eigenen Handelns verstehen und verantwortungsbewusste Entscheidungen treffen zu können.“* (vgl. Definition BNE)

An den zweiten Oberfränkischen Umwelttagen ist es unter dem Motto

#### **„Fokus BNE – Visionen für die Schule von morgen“**

unser Ziel, den **Umweltbeauftragten der Schulen sowie interessierten Lehrkräften** aller Schularten ein reichhaltiges Repertoire an Ideen zu diesem Thema vorzustellen und dadurch die praktische Umsetzung des BNE-Schulentwicklungsprozess zu unterstützen. Regionale Anbieter, örtliche Umweltstationen, Natur- und Umweltverbände, Eine-Welt-Läden, zertifizierte Schulen (Klima-, Umwelt- oder Naturparkschulen), örtliche Vereine u.v.m. stellen ihre Angebote vor bzw. informieren zu verschiedenen Themen.

Damit die Anfahrtswege möglichst kurz sind und die Vernetzung mit regionalen Anbietern erleichtert wird, schließen sich jeweils 2 bis 3 Schulamtsbezirke zusammen und bieten auf regionaler Ebene einen **Informations- und Fortbildungstag** an.

Die einzelnen Termine, Veranstaltungsorte und Anmeldelinks entnehmen Sie bitte der weiter unten folgenden Aufstellung.

Einen **Rückblick auf die tollen Aktionen, die im Schuljahr 2022/23** während der Umweltwochen unter dem Motto „No plan B – Packen wir’s an! Nur gemeinsam schaffen wir das!“ an den Schulen realisiert wurden, bietet eine von den Fachberatungen neu gestaltete Taskcard. Sie finden diese unter folgendem Link:

[Bildung für nachhaltige Entwicklung Oberfranken - TaskCards](#)

Das Thema der Oberfränkischen Umwelttage 2024:**„Fokus BNE – Visionen für eine Schule von morgen“**

Was? Themenbezogene Workshops  
 Ideenbörse: Allen Teilnehmenden wird eine Plattform geboten um ihre erprobten Aktionen zu präsentieren.  
 Umweltstationen, Lernorte für Umweltbildung, Eine-Weltladen und weitere Anbieter informieren über ihre Angebote und stehen als Gesprächspartner zur Verfügung

Zielgruppe: **Umweltbeauftragte der Grundschulen, Mittelschulen und Förderzentren** sowie interessierte Lehrkräfte

Schulamtsbezirk	Veranstaltungsort	Datum	Uhrzeit
Bayreuth Kulmbach	Max-Hundt-Grund-und Mittelschule, Wickenreuther Allee 5, 95326 Kulmbach	Mittwoch, 09.10.2024	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
<a href="https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362282">https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362282</a>			
Coburg Kronach Lichtenfels	Adam-Riese-Halle St. Georg-Str. 12 96231 Bad Staffelstein	Mittwoch, 16.10.2024	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
<a href="https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362291">https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362291</a>			
Bamberg Forchheim	Grund- und Mittelschule Eggolsheim Schulstraße 4 91330 Eggolsheim	Donnerstag, 10.10.2024	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
<a href="https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362285">https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362285</a>			
Hof Wunsiedel	Geschwister-Scholl- Mittelschule August-Bebel-Str. 30 951126 Schwarzenbach an der Saale	Donnerstag, 10.10.2024	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
<a href="https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362288">https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=362288</a>			

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit zu der Veranstaltung an, die für Ihr Schulamt vorgesehen ist, nicht für die, die Ihrem Wohnort am nächsten liegt.

Es werden Fortbildungsreisekosten gewährt, bitte melden Sie sich über Fibs an und unterschreiben Sie vor Ort die Anwesenheitslisten!

## **„Zu jung um politisch aktiv zu sein?“- Podcast der Domschule Bamberg**

Die Klasse 4a der Domschule Bamberg gewinnt einen Hauptpreis beim Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung bpb und erhält damit 1500 Euro Preisgeld.

Bereits im letzten Kalenderjahr nahm die 4. Klasse der Domschule Bamberg am Schülerwettbewerb mit dem Titel „Zu jung um politisch aktiv zu sein?“ teil und erstellte hierfür eine Wandzeitung. Zunächst wurde herausgefunden, welche Jugendlichen sich weltweit politisch engagieren und welche Ziele sie verfolgen. Im nächsten Schritt interviewten die Schüler fünf Jugendliche aus Bamberg, die selbst politisch aktiv sind, z.B. als Schülersprecher in der eigenen Schule, im Jugendparlament, bei Umweltorganisationen oder in der Kirche.

Da neben der Wandzeitung, wo die Ergebnisse gesammelt wurden, auch politische Initiative gefordert war, entschied sich die Klasse, einen Podcast aufzunehmen, damit möglichst viele Kinder und Jugendliche erfahren, dass man durchaus auch in jungen Jahren etwas tun kann, um seine Welt mitzugestalten.

Denn die Klasse 4a ist sich sicher: Lieber mitmachen statt nur meckern!

Zum Podcast "Domschulgezwitcher" führt folgender QR-Code:



Sandra Reisig, Lehrerin an der Domschule Bamberg

## Impulse

### Startschuss in ein klimafreundliches (Schul-)Leben

An jedem Donnerstag in der Fastenzeit 2024 galten die ersten beiden Unterrichtsstunden an der Schule in Marktleugast der CO<sub>2</sub>-Challenge - einem Wettbewerb, der vom Initiativkreis der Klimaschutzmanager in der Metropolregion Nürnberg ausgeschrieben wurde.

Die Challenge sollte verschiedenen Menschen einen spielerischen Anreiz geben, eine bestimmte Zeit mehr Klimaschutz in den Alltag zu bringen - und bestenfalls beizubehalten. Dabei nutzte unsere Schule die Challenge, um sich klimafreundlich weiterzuentwickeln und eine Basis für weitere, fortlaufende Aktionen zu schaffen.

Die Grundschule Marktleugast trat mit der gesamten Schulfamilie die Herausforderung der CO<sub>2</sub>-Challenge an und nahm diese zum Anlass, die bestehenden klima- und umweltfreundlichen Gepflogenheiten, die es bereits an der Schule gibt, auszubauen und weiterzuentwickeln. Erfreulicherweise gewann unsere Einrichtung bei dieser Herausforderung einen der Hauptpreise und bekommt nun die Möglichkeit Workshops mit externen Partnern in den einzelnen Klassen durchzuführen.

Auch in den vergangenen Jahren fanden bereits immer wieder verschiedene Aktionen zu gesunder Ernährung (vegetarisches Pausenfrühstück schont das Klima), Unterrichtsgänge zu Streuobstwiesen (saisonal und regionales Obst ist gut für die Umwelt) und vieles mehr statt. Nachhaltig sind daraus der jährliche "Apfelaktionstag" und der gesunde Pausenverkauf, den der Hausmeister täglich anbietet, zur Gewohnheit geworden.

Im Folgenden möchten wir Ihnen unsere einzelnen Aktionen kurz vorstellen. Vielleicht ist auch für andere Schulen bzw. Gruppen die ein oder andere Idee dabei, die sie umsetzen möchte.

Die Herausforderungen der CO<sub>2</sub>-Challenge, die es in den Wochen zwischen Faschings- und Osterferien, zu bewältigen galt, beinhalteten folgende Themenbereiche:



- **Station 1:** Richtige Mülltrennung - denn nur, wenn man Rohstoffe sauber trennt, können sie auch hochwertig recycelt werden. Die Kinder lernten das Mülltrennungssystem kennen. In den Klassenzimmern wurde stichprobenartig der Müll kontrolliert und auf Fehler hingewiesen. Auch in Zukunft werden die Schülerinnen und Schüler immer wieder auf die richtige Trennung aufmerksam gemacht und das Verhalten in den Klassen reflektiert.



- **Station 2:** Papierschöpfen als aktive Erfahrung, wie ein Produkt wiederverwertet wird. Die Kinder recycelten Papier im Werkunterricht, wobei sie aktiv erfahren konnten, wie wichtig eine richtige Mülltrennung ist, um neues Papier herstellen zu können. In der Vitrine sind oben und unten die Kunstwerke der Kinder auf selbstgeschöpftem Papier zu bewundern:



- **Station 3:** Leitungswasser trinken spart Verpackung, Transportwege und schont somit die Umwelt. Die Kinder erfahren in einer Wasserverkostung, dass Wasser durch Minze, Zitrone o.ä. aufgepeppt werden kann. Jeder Schüler kann seine Trinkflasche in der Schule befüllen. Die Schulanfänger erhalten an unserer Schule vom Landkreis Kulmbach und den Banken jährlich wiederbefüllbare Dosen und Flaschen, die sie mit Leitungswasser nachfüllen können.





- Station 4:** Fahrrad-Check und Fahrradtraining. Das Rad bzw. der Roller soll anstelle von Elterntaxis den Weg in die Schule begleiten. Das sichere Fahrrad und der praktische Umgang damit wurden in einem Parcours thematisiert und trainiert.



**Das verkehrssichere Fahrrad**

**Check dein Rad!**

OK, gute Fahrt!	Bitte bald reparieren!	Bitte gleich reparieren!
<b>Licht</b> Dynamo oder Batterielicht.	<b>Klingel</b> Eine helltönende Klingel.	<b>Scheinwerfer</b> Weißer Scheinwerfer und weißer Rückstrahler.
<b>Rücklicht</b> Rotes Rücklicht und roter Rückstrahler.	<b>Bremsen</b> Zwei unabhängig voneinander wirkende Bremsen.	<b>Pedale</b> Zwei Rückstrahler pro Pedale.
<b>Reflektoren</b> Je Laufrad zwei gelbe Reflektoren oder weiß reflektierende Speichen oder Reifen.		

Licht: Vorne:			
Hinten:			
Reflektoren: Weiß vorne: Rot hinten: Gelb in den Pedalen			
Gelb in den Speichen			
Klingel			
Profil an den Reifen			
Kette geölt und gespannt			

Bremsen:  Hinterrad (bei Rädern ohne Rücktritt: rechte Bremse)			
Vorderrad (bei Rädern ohne Rücktritt: linke Bremse)			
Sattel und Lenker fest			
Schaltung gut möglich			
Schrauben und Muttern fest			
Helm, gute Passform			

**Station 5:** Kinobesuch zum Thema gute Luft als größter Schatz der Erde. Im Rahmen der Schulkino-Woche besuchten wir den Checker-Tobi-Film rund ums Thema Luft und Klima. Im Vorjahr stand der Film zum Thema Wasser auf dem Programm.

- **Station 6:** Spielzeug-Tauschbörse - tauschen statt neu kaufen. Kinder tauschen regelmäßig ihre Spielsachen, um die Herstellung neuer Produkte minimieren zu können und Müll zu vermeiden (virtuelles Wasser in der Herstellung von Produkten). Immer donnerstags vor Unterrichtsbeginn ist nun Tauschbörse.



- **Station 7:** Vegetarisches Picknick mit viel Obst-, Gemüse-, Getreide- und Milchprodukten. Fleischfreie Ernährung um Wasser und CO2 zu sparen. Jede Klasse war für eine Stufe der Ernährungspyramide verantwortlich, um ein gesundes und ausgewogenes Frühstück anbieten zu können. Natürlich fleischfrei - das schont die Umwelt. Vor Ferien oder im Rahmen von Projektwochen finden Schulfrühstücke statt.





- Station 8:** Korn, das in die Erde fällt, bringt neues Leben in die Welt. Im Rahmen der Osterandacht beteiligten sich auch unsere Religionslehrerin und die Pfarrerin daran. Die Geschichte von scheinbar totem Samenkorn, das wächst und groß wird, war Thema. Sonnenblumenkerne wurden gesät und gepflanzt, um die Entwicklung von Pflanzen nahe zu bringen.



Siehe auch:

<http://www.vs-marktleugast.de/schulaktionen-2022-23.html>

<https://co2challenge.net/>

Als "Erinnerung" an die einzelnen Themen gab es jeweils am Ende jeder Aktion ein Klappbüchlein / Falblatt für das Lapbook:



Fotos: Schule

Annette Marx, Schulleiterin Grund- und Mittelschule Marktlegast  
 Tanja Herold, stellvertretende. Schulleiterin

**Zusatz der Regierung von Oberfranken:**

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Sigg  
Regierungsschulrätin

Regierung von Oberfranken  
Sachgebiet 40.1  
Ludwigstr. 20  
95444 Bayreuth  
Tel. : 0921/604-1369  
Fax. : 0921/604-41258  
[kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de](mailto:kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de)  
[www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de)

## Sonstiges

### Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: [www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de) mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über  
[https://schule-oberfranken.de/index.php?article\\_id=377](https://schule-oberfranken.de/index.php?article_id=377)

### Regionale Lehrerfortbildung

#### Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:  
<https://fibs.alp.dillingen.de/> in FiBS

Hier der Weg:

- => Erweiterte Lehrgangssuche
- => Alle Filter einblenden
- => Anbieter
- => REGIERUNGEN
- => Regierung von Oberfranken
- => Veranstaltungen anzeigen bzw. über "Suchtext" Veranstaltung suchen

### Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter  
<https://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/wettbewerbe.html>

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,  
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,  
Fax: 0921/604-41258, E-Mail: [kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de](mailto:kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de)  
Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG UND KEINE HAFTUNG FÜR DIE IN DEN NICHTAMTLICHEN TEILEN ABGEDRUCKTEN BEITRÄGE.

## Suchverzeichnis 2024

<b>Neujahrsgrußwort 2024</b>	1/S. 3
<b>Stellenausschreibungen</b>	
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	1/S. 6 2/S. 3 3/S. 3 4/S. 2 5/S. 3 5a/S. 3 6/S. 3
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	2/S. 6 3/S. 7 4/S. 6 5/S. 7
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	1/S. 9 3/S. 8
Beratungsrektor/Beratungsrektorin (Schulpsychologe/in) der BesGr. A 14 als Koordinator/in für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen im Landkreis und in der Stadt Bayreuth	1/S. 11
Ausschreibung einer Planstelle am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, Abt. II, in Freising	1/S. 12
Ausschreibung der Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin für besondere Aufgaben im Sachgebiet 42.1 bei der Regierung von Oberfranken	2/S. 7
Ausschreibung einer Stelle als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Fachrichtung "geistige Entwicklung"	2/S. 8
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an staatlichen Förderschulen und Schulen für Kranke	2/S. 9
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. V, in Bayreuth	2/S. 12
Ausschreibung einer Stelle für eine Fachlehrkraft Sp/ IT(KT) bzw. musisch-technisch (A 12) (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt.II, in München	2/S. 13
Ausschreibung einer Stelle für eine Fachlehrkraft EG/Sp (A 12) (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt.II, in München	2/S. 15
Ausschreibung einer Stelle am Staatsinstitut zur Ausbildung der Fachlehrkräfte, Abt. I, Augsburg zur Institutsrektor/in (m/w/d)	2/S. 17
Erziehungswissenschaften/Sport (A14)	2/S. 17
Ausschreibung einer Stelle am Staatsinstitut zur Ausbildung der Fachlehrkräfte, Abt. I, Augsburg, Institutsrektor/in (m/w/d)	2/S. 18
Erziehungswissenschaften (A14)	2/S. 18
Ausschreibung einer Stelle am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt. I, Fachlehrkraft m/t (A 12)	2/S. 20
Ausschreibung der Stelle der zentralen Schulpsychologin/des zentralen	



Schulpsychologen (m/w/d) für die beruflichen Schulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz	3/S. 10
Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule II Bayreuth	4/S. 7
Ausschreibung einer Stelle als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Lernen	5/S. 8
Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"	5/S. 9
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 14+AZ) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für die Ausbildung im Lehramt an Mittelschulen mit der zusätzlichen Aufgabe der Beauftragten oder des Beauftragten für das Thema Inklusion in der Ausbildung	5/S. 11
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 14+AZ) als Leiterin/Leiter eines Studienseminars für die Ausbildung im Lehramt an Grundschulen bzw. an Mittelschulen in Kombination mit dem Fach Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt sowie dem Erweiterungsfach Beratungslehrer in der Ausbildung	5/S. 13
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	5/S. 15
Neubesetzung einer Stelle in Organisationseinheit 6.4 (Informationstechnische Qualifizierung und Beratung) der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	5/S. 17
Zweitausschreibung einer Abteilungsleitung an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	5/S. 21
Ausschreibung von Stellen für Lehrer/Lehrerinnen (m/w/d) an Grundschulen und Mittelschulen	5a/S. 6
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	5a/S. 16
Ausschreibung der Stelle eines Förderlehrers / einer Förderlehrerin als Koordinator / Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtschulebene für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Wunsiedel	5a/S. 18
Ausschreibung von Funktionsstellen für Förderlehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen	6/S. 6
Ausschreibung einer Funktionsstelle für das Amt des Fachlehrers/der Fachlehrerin (m/w/d) als Systembetreuer/Systembetreuerin an Förderschulen	6/S. 7
Förderlehrer als Systembetreuer an Grundschulen und Mittelschulen der BesGr. A11	6/S. 8
Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"	6/S. 9
Ausschreibung einer/s Referentin/Referent (m/w/d) für Ernährung und Gestaltung in der Grund- und Mittelschule in den Referaten GMFI 1 Grundschule und GMFI 2 Mittelschule	6/S. 11
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken II MS	

für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Mittelschulen	6/S. 14
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken III MS	
für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Mittelschulen	6/S. 15

### Allgemeine Bekanntmachungen

Zweite Staatsprüfungen 2024 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2024 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	1/S. 15
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2024	1/S. 17
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2024	1/S. 19
Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2024/25	1/S. 21
Einstellung von Freien Bewerbern in den bayerischen Grund- und Mittelschuldienst zum Schuljahr 2024/25	2/S. 22
Zweite Staatsprüfungen 2025 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	4/S. 10
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2025 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	4/S. 12
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2025	4/S. 14

### Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Janusz-Korczak-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	2/S. 24
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Maximilian-Kolbe-Schule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	2/S. 27
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Coburg	2/S. 31
Stellenausschreibung der Evangelischen Schule Naila Private Grundschule und Mittelschule	2/S. 34
	5/S. 30
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Bartolomeo-Garelli-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	3/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an einer privaten Förderschule Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Marktredwitz	3/S. 18
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterstellvertreter / Schulleiterstellvertreterin (m/w/d) an der Bertold-Scharfenberg-Schule in Bamberg Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	3/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin	

in der Schulleitung an der Erich Kästner-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Marktredwitz	4/S. 17
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Janusz-Korczak-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	4/S. 20
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Coburg	4/S. 24
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Bartolomeo-Garelli-Schule Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	5/S. 26
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterstellvertreter / Schulleiterstellvertreterin (m/w/d) an der Bertold-Scharfenberg-Schule in Bamberg Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	6/S. 18
Stellenausschreibung der Evangelischen Schule Naila Private Grundschule und Mittelschule	6/S. 21

### Aktuelles

"Gemeinsam mehr Bewegen" – Fortbildungsveranstaltung für pädagogisches Personal im Ganztage am 01.12.2023 an der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule in Bamberg	1/S. 26
Lernen durch Engagement - Erlös aus der Ausstellung „Kunst INKLUSIV“ geht an das HPZ	1/S. 29
Mittelschule Neunkirchen am Brand übergibt Rekordspendensumme von fast 20 000 € für den Wünschewagen des ASB Forchheim	1/S. 31
Jahresversammlung der gleichgestellten und schwerbehinderten Lehrkräfte und Verwaltungsfachangestellten	1/S. 33
Hans-Schüller-Schule Hallstadt nimmt teil am internationalen Begegnungsprojekt des Kinderdorfs Pestalozzi in Trogen/CH	1/S. 34
Weihnachtliche Musik an der Max-Hundt-Schule – rund 200 Kinder musizieren an der Schule mit den Profilen "Musikbegeisterte Grundschule" und "Klasse.im.puls"	1/S. 36
Englisch Reading Contest in der Regierung von Oberfranken – Die Siegerinnen und Sieger des oberfränkischen Vorlesewettbewerbs in Englisch 2024 stehen fest!	5/S. 31
Gemeinsam stark - Coburger Firmen und Schulen bilden Zukunft	5/S. 33
Ausstellungseröffnung „Fürs Miteinander braucht es DICH“	5/S. 34
Dr.-Franz-Bogner Mittelschule Selb setzt ein Zeichen für Vielfalt	5/S. 36
Grundschule Kulmbach-Burghaig kooperiert mit der Fakultät "Lebenswissenschaften" der Universität Bayreuth	6/S. 22

### Hinweise

10. Bayerische Theatertage der Grund-, Mittel- und Förderschulen in Würzburg vom 16.07. - 19.07.2024	1/S. 38
WALLY UND ROB und die Ampel Willi	2/S. 35
	1/S. 40

---

Filmbildung für eine lebendige Demokratie: 17. SchulKinoWoche Bayern - 11. bis 22. März 2024	2/S. 37
Vorabinformation Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen zum Schuljahr 2024/25	3/S. 27
16. Lehrgesundheitstag Oberfranken	3/S. 27
denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule Bewerbungsphase für Schuljahr 2024/25	3/S. 28
17. SchulKinoWoche Bayern Einladung zu Kinoseminaren der SchulKinoWoche Bayern 11. – 22. März 2024	3/S. 29
FabLab e. V. bietet Technik-Workshops für Kinder und Jugendliche in Oberfranken	4/S. 27
SINUS-Regionaltagung 2024	5/S. 40
	6/S. 25
Fortbildungsveranstaltungen der Universität Bamberg für Lehrkräfte	5/S. 41
Basisausbildung in philosophischer Gesprächsführung 2024-2025	6/S. 26
<b>Impulse</b>	
Energiewende erleben	1/S. 41
Projekt "Diversität" an der Grund- und Mittelschule Hirschaid – ein Beitrag zur Wertevermittlung	2/S. 38
Zukunft des Lernens: Wie Virtual-Reality die Bildung transformiert	3/S. 29
Azubi Talk in der Schule Gößweinstein	5/S. 42
LdE – Lernen durch Engagement	6/S. 29
<b>Suchverzeichnis 2023</b>	1/S. 39